Musik: ''(M)ein Lied für Augsburg''

23.02.2019 20:00











Feierlicher Showdown in der Soho-Stage. Hier treffen Singer-Songwriter und Bands aufeinander, die unserem Open Call gefolgt sind und ein „Lied für Augsburg“ geschrieben haben. An diesem besonderen Liederabend Abend treten sie damit erstmals an die Öffentlichkeit und das Publikum entscheidet, wessen Song künftig als neue Augsburger „Stadthymne“ firmieren darf.

Lange bevor es den Eurovision Song Contest gab oder Stefan Raabs bissige auf der Ukulele vorgetragene Raabigramme – also lange vor der großen Ära des Fernsehens und noch lange bevor es in der Popkultur chic wurde, sich wie Herbert Grönemeyer musikalisch zur eigenen Heimatstadt zu bekennen, in einer Zeit also, in der es weder Mobiltelefone noch Synthesizer gab, dafür aber jede Menge Granateneinschläge und Bombenhagel, sagen wir um 1914 herum, traf sich der Teenager Bertolt Brecht mit seinen Freunden in der Wolfzahnau und improvisierte auf der „Klampfe“ – wie er sie selbst nannte.

Es entstanden Balladen über das Leben und, ja, auch über die Stadt, das Wasser, den Lech, die Wiesen, die Pflaumenbäume

und das, was sie sonst noch für die Jungen unverwechselbar machte. Es ist aus dieser Zeit nur kein Augsburg Song überliefert.

Anlass genug für das Brechtfestival und das Büro für Popkultur zum ersten feierlichen Song-Slam in und über Augsburg

aufzurufen. Die drittgrößte Stadt Bayerns, Erstligist und multikulturelle Hochburg mit Staatstheaterglanz hat längst ein eigenes

Lied verdient. Acht Bands slammen um die Gunst des Publikums für eine neue Stadthymne. Dem, der oder den

Gewinner*innen winkt neben einer Statue von unschätzbarem Wert ein Auftritt und eine Aufnahme im Rahmen der Langen

Brechtnacht.

Eine Kooperation des Brechtfestivals mit dem Büro für Popkultur.

Ort: Soho Stage

Tickets: 10 € >> 8 €

Wer an diesem besonderen Abend mit auf der Bühne stehen will, kann sich noch bis 6. Januar 2019 mit einer musikalischen

popkultur@augsburg.de.

Infos unter 0821/ 324-3253

Skizze bewerben an